



**Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.**

Importante von

Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,

— and —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail

150 Zähne in den Ver. Staaten.

Giefiges.

Indianapolis, Ind., 7. Oktober 1885.

An unsere Leser!

Wir erfreuen unsere Leser alle Unrechtmäßigkeiten in Bezug auf Abschaffung der "Tribune" so schnell wie möglich mitzuteilen.

Civilstaatsregister.

(Die angeführten Namen sind die des **Rechts** oder **der Rechten**.)

Geburten.

Gottfried Herzog, Knabe, 28. Sept., Henry Ruggen Knabe, 29. Sept.

Henry C. Clifford, Knabe, 4. Okt., William Kern, Knabe, 2. Okt.

Aloys Höglov, Mädchen, 2. Okt.

Heirathen.

Joseph Egger mit Bertha Reifers, Wm. J. Talmage mit A. M. Munger, C. S. Smith mit Magdalene Heimke.

Alonzo J. Miller mit Mollie Lane.

Todesfälle.

Nellie Parmelie, — 6. Okt.

Rupp, — 5. Okt.

— Liebe deinen Nachbarn, wie du dich selbst, und wenn einen kommen hütten hat, rate ihm eine Zigarette Dr. Bull's Cigarette für 25 Cents zu kaufen.

— Typhus, No. 274 Süd Pennsylvania Straße.

— Verlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

— Bundesrichter Wood fügt zur Zeit in Sanborn zu Gericht.

— Die Indiana Co. Bank ließ sich mit \$10,000 Capital incorporieren.

— Große Bargains jederzeit in Maag's Schuhhaus.

— Dr. Aus. König's Hamburger Tropfen gegen Leber-, Nieren- und Magenleiden und der Brusthelse gegen Erkrankung sind Mittel nach denen lästig angefragt wird, sagt Herr S. S. St. V. Böger einer Apotheke in Reading, Pa.

— Mary Kelly wurde von Anthony Kelly getötet und das Kind wurde unter ihre Obhut gestellt.

— George Lindsey reichte heute Schiedsfrage gegen seine Frau Jenny ein.

— Große Reduktion in guten Schuhen, Maag's Schuhhaus No. 3 Ost Washington Straße.

— Peter Richter, der Bahnwärter an Indiana Ave. hat am Montag \$31 verloren.

— Ammer herein, immer herein mein Herrn! Bloß 5 Tons für ein Glas ausgesuchtes frisches Bier beim Peter H. No. 76 S. Delaware Straße.

— Olive E. McCouley klage auf Schiedsfrage von ihrem Gatten Michael, weil derselbe sie verlassen hat.

— Bis jetzt hat es noch keine Haussmittel gegeben, welche sich so großer Beliebtheit erfreuen, wie die beschriebene Dr. August König's Hamburger Familien-Medizin.

— Die Rechnung des Sheriffs für Belastigung, der Jailschangen im Monat September beläuft sich auf \$1300.

— Raiston und Co. verkaufen alle Hauss-Einrichtungen-Gegenstände gegen leichte Abschlagszahlung, 275 bis 281 Washington Straße.

— Annie Tullis und Ida May Cox, welche letzte Woche aus dem Reformatorium entstanden sind, wurden gestern Abend wieder verhaftet.

— Die Anfahrt, das doch Klima viel mit Rheumatismus und Neuralgie zu thun habe, verschwand, sobald man entdeckte, daß es Blutankunsten sind, die eben so leicht in dem einen wie in dem andern Klima erscheinen können. Adolpho K. Wright schenkt das Blut von den Göttern, die sie herbeiführen, und bewirkt in allen Weltgegenden die wunderbaren Kuren. Herr J. S. Cool, Smithson, Wyo., sagt: "Ach! Ich habe das Blut gegen den Rheumatismus meiner Frau Wunder gewirkt und hilft noch anander."

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

Zum Gewinnstreich des Organs der Einseitigen.

Herr Gerhard Lijius, einer unserer Schriftsteller, schreibt in seiner letzten Correspondenz an die Chicagoer Arbeiterzeitung, betreffs des von dem Organ der Einseitigen in Siene gezeigten Boycotts unter Anderem folgendes:

Die Schuhkerei, welche, wie ich lezte Woche berichtete, von der deutschen Schriftsteller - Clique geplant wurde, nimmt von heute ab ihren Anfang. Die Clique bestehet, ihr Mitglied auf der Office der Tribune zu rufen und erlaubte die englische Union, deren Mitglied ich bis heute war, mich ebenfalls herauszurufen, da sie einen Boycott gegen die Tribune beschlossen habe. Als Grund gab sie an, daß die Eigentümer der Tribune sich geweigert habe, die Platten abzufassen und seine Office zu einer Union-Office zu machen, indem er sich weigerte, die in seiner Office arbeitenden, aus der Clique ausgetretenen Arbeiter zu entlassen. Wie dieses verhält, habe ich in der legend Correspondenz genügend dargelegt. In der englischen Union machte man geltend, daß man nicht wisse, um was es sich handle, aber da die deutsche Clique es einmal beschlossen hatte, so ließe der engl. Union nichts übrig als mitzuhören, gerecht oder ungerecht, und ich müßte aufhören.

Ich habe mich immer bemüht, meinen Kollegen gegenüber meine Pflicht zu thun, und zum Interesse meiner Arbeitsbrüder mein Möglichstes beizutragen.

Ich habe der Union angehört, nicht meiner selber Willen, sondern im Interesse der Arbeitsbewegung. Aber es verträgt sich nicht mit meiner Manneke und meinem Gerechtigkeitsgefühl, blind einem Befehl der Union zu gehorchen, wodurch darauf gerichtet ist, ein Geschäft zu ruinieren und die in demselben beschäftigten Arbeiter mit nichts, die nichts auf's Pfosten zu werfen. So die gewiß kein Freund der Kapitalisten oder der Ausbeiter, oder man kann mich nicht mit der Majoritätspolitik jagen, legend eine Riederei zu drücken und deshalb weigere ich mich, dem Befehle der Union Gehoriam zu leisten. Dass ich durch meine Handlungswille auf mehrere Art geschädigt werde, weiß ich, aber auch, daß ich meinen Prinzipien und meiner Selbstachtung gerecht bleibe. Dass die Union so sanftan gehandelt hat, thut mir leid. Es wurde da in öffener Versammlung erklärt, daß es ganz Nebensache sei, ob der Boycott gerecht sei oder nicht, denn wenn eine andere Union denselben erstäre, so habe die englische Union nur beizustimmen. Ob vernünftig und gerecht, ist einerlei, es ist so Usus und damit Bosia.

Die Novite's Cigarette

Heute Vormittag wurde im Criminalgericht der Fall Novite's Cigarette aufgerufen. Die beiderseitigen Anwälte wurden verlesen. Der alte Novite war nicht anwesend, vermutlich hat derselbe das Weite gesucht.

Wilbur Royce, der Bruder des Verurteilten, war da. Der Richter stellte allerhand Fragen an ihn bezüglich des Vorfalls, der junge Mann aber weigerte sich, dies zu beantworten, auf den Grund hin, daß er nicht gezwungen werden könne, gegen sich selbst auszuzeigen. Der Richter befahl darauf dem Sheriff, den jungen Mann in die Zelle abzuführen. Die Anklage wiesen Meineid wurde gegen ihn erhoben und die Bürgerschaft wurde auf \$2000 festgesetzt.

Der junge Mann ist leicht Advokat, und es ist sehr ungewöhnlich, wie er auf den wahnwinkigen Gedanken fallen konnte, durch einen solchen Schwund, durch Betrug am Gerichte und durch Meineid seinen Bruder retten zu wollen. So unverzüglich seine Handlungswweise ist, so verdient der junge Mann doch Mitleid.

Noch unbegreiflicher aber ist, daß ein sold erfaßter Mann, wie Gordon, nicht sofort den Schwund durchschaut, und die Leute vor Ausführung gewarnt, ehe es zu spät war. War doch der Schwund durchgängig genau für den Staatsanwalt, der im Vergleich zu Gordon noch ein Anfänger ist.

Zum Mindesten sollte ein Advokat, dem gefaßt wird, daß ein Verurteilter Monate nach der That und unmittelbar nach der Verurteilung des Thüters, sein Geld in den Koffer eines Kodes, den er fortwährend trug, wiederfund, die Sache näher und ohne Leichtgläubigkeit untersuchen.

Das Geld, das noch im Besitz des Richters ist, wird wahrscheinlich Bogardus bekommen.

Vom Richter aufgefordert, gab Gordon die Erklärung ab, daß er zur Zeit nicht gewußt habe, daß die Sache ein Schwund sei, daß er sich in der ersten Aufregung nach der Art und Weise, wie ihm die Mintheit geworden sei, nicht veranlaßt gefunden habe, an der Sache zu zweifeln.

Der Richter hielt diese Erklärung für genugend.

Sodann beauftragte er den Sheriff, Richts untersucht zu lassen, um den alten Novite verhöre zu lassen.

— Meinen Freunden und dem Publikum im Allgemeinen diene hiermit zur Anzeige, daß ich mein Büro am 26. Sept. von No. 308 Virginia Avenue nach No. 423 Virginia Avenue verlegt habe. Um genügend Aufdruck zu geben.

H. Schmedel.

— Der "Red Croc Vale Burner," der von Kallson & Co. gegen Abschlagszahlung verkauft wird, ist der schönste und beste Ofen, der in der Stadt zu haben ist.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

Wer hat, dem wird noch mehr gegeben.

Am 1870 wurde in Center Township eine Gießerei zur Unterstützung der Indiana & Illinois Central Bahn eröffnet. Diese Gießerei eröffnete die Eisenbahn Co. wurde insolvent, ehe die Bahn vollendet war. Verteilung wurde verkaufen und eine andere Compagnie, die Indianapolis, Decatur & Springfield Co. vollendete die Bahn.

Die eroberte Steuer wurde in die County-Treasury eingezahlt und die J. D. & S. Eisenbahn Co. schien gar keinen Aufschwung darauf erheben zu wollen. Dagegen stützte der Township-Treasury das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen, statt dessen aber gingen sie einen Vergleich mit dem Township-Treasury ein, um jährlich \$5000 auf Abschlag und die Gießerei zu bezahlen.

Der Superior Court sprach dem Township das Geld zu.

Die County Commissäre wollten abwählen